

## NACHHALTIGE FINANZPRODUKTE

## Anlegen mit gutem Gewissen

Tilo Neumann ist Miteigentümer des Maklerhauses Aures Finanz in Stuttgart und arbeitet gern mit der Allianz Leben zusammen. Weil sie sicher, rentabel und nachhaltig anlegt. Denn immer mehr Kunden wollen das so

Seit fast 20 Jahren arbeite ich mit der Allianz Leben zusammen, insbesondere im Bereich der betrieblichen und privaten Altersvorsorge. Unsere Kunden sind mittelständische Unternehmen (und die jeweiligen Unternehmerfamilien) in ganz Deutschland mit bis zu 1500 Mitarbeitern, die viel Wert auf langfristige Geschäftsbeziehungen legen. Deshalb sind uns nachhaltig rentable Vorsorgeprodukte wichtig.

Die Allianz bietet mit ihren unterschiedlichen Vorsorgekonzepten ein attraktives und sehr breites Angebotsspektrum. Was mir persönlich wichtig ist: Die Allianz setzt in vielen Produkten systematisch auf Nachhaltigkeit, wodurch ich mich als kompetenter Vermittler von anderen Maklern abheben kann. Denn nur wenige Versicherer bieten nachhaltige Geldanlagekonzepte in dieser Dichte. Das kommt bei Kunden an, die darauf Wert legen.

Ein Beispiel: Bei einer bekannten Unternehmensgruppe aus der Bio-Lebensmittelbranche war es vielen Mitarbeitern wichtig, dass ihre bAV-Beiträge »grün« angelegt werden. Meine Erfahrung zeigt, dass gerade hochqualifizierte und gut ausgebildete Mitarbeiter sich nicht nur eine attraktive Verzinsung wünschen, sie wollen auch bei Finanzprodukten ein gutes Gewissen haben.

Für kirchliche oder kirchennahe Unternehmen, die ebenfalls zu unseren Kunden zählen, ist es ebenso wichtig, wie und wo die Gelder angelegt werden. Mit der Allianz habe ich da stets gute Argumente. Denn sie investiert in Wind- und Solaranlagen, aber auch in den öffentlichen Schienenverkehr – beispielsweise in England, Spanien (Barcelona und Madrid) und zuletzt in Stuttgart in das Netz 1. Auch der Verzicht auf bestimmte Anlagen ist wichtig: So sind Investitionen in Energieversorger, die ihren Strom zu mehr als 30 Prozent aus Kohle gewinnen, sowie Spekulationen mit Agrarprodukten bei Allianz Leben ausgeschlossen. Das

VON  
MAKLER  
ZU  
MAKLER

Für den Naturfreund Tilo Neumann ist Nachhaltigkeit auch in der Geldanlage selbstverständlich

ESG-Scoring, das die Allianz Leben seit 2016 bei allen handelbaren Anlagen anwendet, halte ich für einen guten Ansatz, weil jedes Investment dabei auf seine Umwelt- und Sozialverträglichkeit geprüft wird: E steht für Environmental (ökologische Bewertungskriterien), S für Social (soziale Verantwortung) und G für Governance (gute Unternehmensbeziehungsweise, bei Anleihen, Staatsführung).

Freilich hängt es vom Kunden ab, ob ich das Thema Nachhaltigkeit gleich zu Beginn anspreche. Denn bei einer betrieblichen Altersversorgung gibt es ohnehin schon viele Informationen, die zu transportieren sind. Seien es die steuer- und sozialrechtlichen Aspekte, die

Übertragung beim Arbeitgeberwechsel oder das Produktkonzept.

Ich bin sicher, dass das Thema Nachhaltigkeit noch wichtiger wird, um langfristig erfolgreich zu sein. Seit meinem Studium der Agrarwissenschaften vor rund 25 Jahren beschäftige ich mich mit der Verbindung zwischen Ökologie und Ökonomie. Im Vergleich zu früher achten heute deutlich mehr Kunden darauf, wie ihr Geld angelegt, wie Rendite erzielt und ob nachhaltig gewirtschaftet wird. Zurzeit haben Makler, die sich des Themas annehmen, einen Wettbewerbsvorteil. Diesen nutzen wir bei Aures Finanz, wann immer es sich anbietet.

### ESG-SCORING: GUTES KLIMA FÜR RENDITE

Die Allianz Lebensversicherung investiert in attraktiv verzinsten, zukunftssicheren Wertpapieren und Infrastrukturprojekten. Die Anlageexperten der Allianz nutzen das ESG-Scoring, um festzustellen, ob ein Investment hinsichtlich der Nachhaltigkeitskriterien Umwelt (E), Soziales (S) und gute Unternehmensführung (G) sicher und langfristig ertragreich ist. Als Lebensversicherer setzt die Allianz auf Stabilität. Das ESG-Scoring deckt dabei eine wichtige Risikodimension ab und verbessert das Rendite-Risiko-Profil. Der Allianz Nachhaltigkeitsansatz beruht auf sechs Bausteinen: der Auswahl nachhaltig arbeitender Anlagemanager, klaren Ausschlusskriterien bestimmter Anlagen (zum Beispiel Kohle), dem Dialog mit Nichtregierungsorganisationen, gezielten Investitionen in erneuerbare Energien, der Einzelprüfung bei nicht handelbaren Einzelinvestments und auf dem ESG-Scoring bei handelbaren Assets. Allianz Leben erzielt damit sichere Renditen – und hilft dem Klima.